ion – auch während den Festtagen

	28.12.	29.12.	30.12.	31.12.	1.1.	2.1.
ssen	geschlossen	offen	offen	offen	geschlossen	offen
	offen	offen	offen	offen	offen ab 17 Uhr	offen
ssen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
ssen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
ssen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
ssen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
.30 Uhr	7 bis 18.30 Uhr	7 bis 18.30 Uhr	7 bis 18.30 Uhr	7 bis 16 Uhr	geschlossen	geschlossen
ssen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
.30 Uhr	6 bis 18.30 Uhr	6 bis 18.30 Uhr	6 bis 18.30 Uhr	7 bis 16 Uhr	geschlossen	geschlossen
ssen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
	offen	offen	offen	offen bis 16 Uhr	Neueröffnung	Mo, 9.1. um 18 Uhr
23 Uhr	8.45 bis 23 Uhr	8.45 bis 23 Uhr	8.45 bis 23 Uhr	8.45 bis 2 Uhr	geschlossen	geschlossen
	offen	offen	offen	offen	geschlossen	geschlossen
	offen	offen	offen	offen	geschlossen	geschlossen
	9 bis 14 Uhr	gechlossen	offen	offen	offen	offen
ssen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Uhr	8 bis 23 Uhr	8 bis 23 Uhr	8 bis 23 Uhr	8 bis 23 Uhr	geschlossen	geschlossen
ssen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
	offen	offen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
	offen	offen	offen	offen	offen	offen
Uhr	7 bis 20 Uhr	7 bis 20 Uhr	7 bis 20 Uhr	6 bis 16 Uhr	7 bis 18 Uhr	7 bis 20 Uhr
	offen	offen	offen	offen	10 bis 16 Uhr	geschlossen
	offen	offen	offen	offen	geschlossen	geschlossem
ssen	offen	offen	offen	offen	geschlossen	geschlossen
.30 Uhr	8 bis 00.30 Uhr	8 bis 00.30 Uhr	8 bis 00.30 Uhr	8 bis 16 Uhr	geschlossen	geschlossen
ssen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
ssen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
ssen	offen	offen	offen	offen	offen	geschlossen
ssen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
	offen	offen	offen	offen	offen	offen
.30 Uhr	6 bis 20.30 Uhr	6 bis 20.30 Uhr	6 bis 20.30 Uhr	6 bis 16 Uhr	geschlossen	7 bis 17 Uhr
Uhr	7 bis 16 Uhr	7 bis 16 Uhr	7 bis 16 Uhr	geschlossen	geschlossen	geschlossen
	offen	offen	offen	6 bis 16 Uhr	geschlossen	geschlossen
	offen	offen	offen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
	offen	offen	offen	8 bis 18 Uhr	10 bis 18 Uhr	10 bis 18 Uhr
	geschlossen	offen	offen	offen	offen	offen
	offen	offen	offen	7 bis 16 Uhr	geschlossen	geschlossen
ssen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
ssen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen

Alle Angaben sind ohne Gewähr

085245

China-Restaurant

CHANG CHENG

St. Karli-Strasse 34, Luzern

Tel. 041 534 62 88

Neu in Luzern

Weihnachts-Hit

24. / 25. / 26. Dezember 2011
jeweils ab 18 Uhr
***Spezial-Buffet à discrétion**
für nur Fr. 39.50 pro Person

Silvester-Hit

Freitag, 31. Dezember, ab 18 Uhr
***Spezial-Buffet à discrétion**
für nur Fr. 42.– pro Person

*Reichhaltiges Buffet mit Ente, Crevetten und vielem mehr.
(Hübsches Geschenk für jede Familie)

Bitte um Tischreservation
Telefon 041 534 62 88

085249

KREUZ
guet ässe z'Inwil

Gemütlich Essen und Trinken

5-Gang Silvester-Menu
inkl. Mitternachts-Cüpli Fr. 75.–
Wir freuen uns auf Ihre Reservation.
Restaurant Kreuz Inwil
Priska u. Peter Hägeli-Heim mit Team
Hauptstrasse 56, 6034 Inwil
Tel. 041 448 12 25, www.kreuz-inwil.ch

WIRTSCHAFT SCHÜTZENMATT

Der Treffpunkt

Wirtschaft Schützenmatt, 6034 Inwil, Tel. 041 448 04 80, Fax 448 04 85

Montag:	Spaghetti-Plausch. Soviel Sie mögen!
Dienstag:	Rösti des Tages
Donnerstag:	Frisches Tatar von mild über rassig bis feurig
Freitag:	Happy Hour 17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag:	Châteaubriand ab 2 Personen für nur Fr. 38.– pro Person
Sonntag:	Preiswerte Mittagsmenüs

Paul und Ursula Arnold
und das «Schützenmatt»-Team
Mittwoch Ruhetag

083705

„Zur Trotte"

Hotel-Restaurant
6033 Buchrain
Telefon 041 440 12 44
Telefax 041 440 12 55

- **Spezialitäten-Restaurant**
- **Sonnige Garten-Terrasse**
- **Wintergarten** mit 80 Plätzen

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

- **Moderne Zimmer mit Dusche und WC, TV**

Immer genügend Parkplätze auch für Cars

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Martina Shala und Team

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	8.00 bis 23.30 Uhr
Sonntag	11.00 bis 22.30 Uhr
Samstag Ruhetag	

085246

SUDOKU

8				2	1			
	6	1				9		
	4		6		3		8	
		9				8		1
2								5
1		8				2		
	1		9		4		3	
		6				5	7	
			7	5				8

MALOIS WASER
Bringt Farbe in Ihr Leben

Waser Alois
Malergeschäft
Hünenberg
6030 Ebikon
Nat. 078 / 797'62'72
Tel. 041 / 420'62'72
Fax. 041 / 420'62'71
maler.waser@gmx.ch
076093

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder horizontalen und vertikalen Reihe und in jedem der 9 Quadrate die Ziffern 1 bis 9 stehen.

Jede Ziffer darf in jeder horizontalen oder vertikalen Reihe sowie in jedem Quadrat nur einmal eingefügt werden.

Die Lösung der Zahlenkombination aus dieser Ausgabe finden Sie im nächsten «Rontaler».

Auflösung Sudoku vom 9. Dezember 2011

5	7	2	1	8	4	9	6	3
6	1	4	9	3	7	8	2	5
8	9	3	5	6	2	4	1	7
7	8	5	4	1	3	6	9	2
9	4	6	7	2	8	5	3	1
2	3	1	6	5	9	7	4	8
1	5	8	3	9	6	2	7	4
3	6	7	2	4	5	1	8	9
4	2	9	8	7	1	3	5	6

PUBLIREPORTAGE

Restaurant Tandoori in Ebikon

Das original indische Spezialitäten-Restaurant

Seit bald drei Jahren betreibt der schweizerisch-indische Doppelbürger Khawar Saeed das original indische Restaurant Tandoori in Ebikon. Als erfahrener Gastronom hat er wohl eines der schönsten indischen Lokale eingerichtet.

he. Die indische Küche ist vielseitig, schmackhaft und sehr bekömmlich. Die Gäste werden mit frisch zubereiteten indischen Spezialitäten verwöhnt. Sowohl Fleischliebhaber wie Vegetarier finden Passendes.

Neu: Mittagsmenus serviert
Der Gast kann mittags (Montag bis Freitag) zwischen den marinierten Fleischsorten Lamm, Poulet, Rind und Fisch oder eben Vegetarisch wählen. Das Mittags-Menu wird neu auf einer Platte mit reichhaltigen Beilagen in verschiedenen Töpfchen serviert. Eine Vorspeise und ein Dessert sind inklusive. Die Zubereitungsarten wechseln wöchentlich.

Grosses Abend-Buffet à discrétion
Am Freitag- und Samstagabend kann der Gast zwischen verlockendem Buffet oder à la carte mit Lamm, Poulet, Rindfleisch, Gemüse, Fisch oder Crevetten, gewürzt mit den typischen Chutney- oder Curry-Saucen, wählen. Als Beilage gibt es das bekannte Fladenbrot «Naan». Empfehlenswert sind auch die im echten Tandoori (Lehmofen-Grill) zubereiteten Gerichte aus mariniertem Poulet, Fleisch oder Garnelen.

Mittags-Menüs – neu auf einer Platte mit verschiedenen Töpfchen. Bild pd

Silvester-Hit ab 18 Uhr
Bereits zum dritten Mal lädt das Indian-Restaurant Tandoori zum Silvester-Abend. Ein Buffet mit sehr grosser Auswahl à discrétion inkl. 1 Glas Champagner für nur Fr. 49.– erwartet die Gäste.

Bitte reservieren Sie frühzeitig!

An Getränken steht eine reichhaltige Auswahl zur Verfügung: unter anderem indische, alkoholfreie Fruchtcocktails, «Lassi» genannt, offenes Eichhof oder indisches Bier, verschiedene Teesorten und auserwählte Weine, auch im Offenausschank.

Tolles Ambiente und Top-Qualität zu guten Preisen. Mittags verschiedene Fleischgerichte für Fr. 19.– oder Vegetarisch für Fr. 15.–, inkl. Vorspeise und Dessert.
Abends reichhaltiges Spezialitäten-Buffet à discrétion zu Fr. 35.– oder à la carte.

Das Restaurant ist Montag bis Samstag abends von 17.30 bis 24 Uhr und mittags von Montag bis Freitag von 11.30 bis 14 Uhr geöffnet. Sonntag Ruhetag.

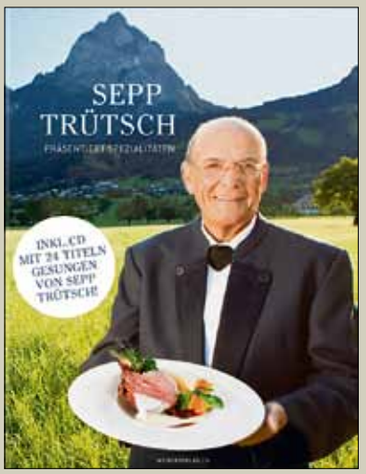
Eigene Parkplätze, Bushaltestelle Löwen

Tandoori Indian Restaurant
Luzernerstrasse 6, 6030 Ebikon
Tel. 041 440 61 51, 041 340 52 96 oder 078 852 54 91
www.tandoori.ch
Khawar Saeed freut sich auf Ihren Anruf.

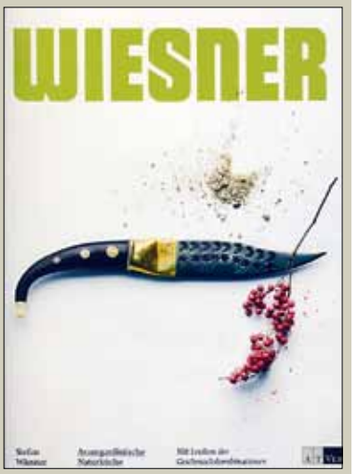
Tipp auf CD und Papier

Jodelnder Hotelier und Entlebucher Alchemist

er. Einst präsentierte er Volksmusik am Fernsehen und nun präsentiert Sepp Trütsch als jodelnder Hotelier seine kulinarischen und musikalischen Spezialitäten. In seinem neuen Buch im Bildbandformat verrät er seine kostbarsten Gerichte: 60 Spezialitäten aus seiner Heimat Schwyz, der übrigen Schweiz sowie von unzähligen Auslandreisen, die der prominente Moderator im Hotel Wysses Rössli in Schwyz seinen Gästen offeriert. Die Rezepte werden bereichert durch Bilder aus dem Leben des Volksmusikstars, stimmungsvolle Landschaftsaufnahmen aus dem Kanton Schwyz – und ergänzt durch eine neue CD mit 24 Titeln, natürlich gesungen von Sepp Trütsch. In Kooperation mit Annette Weber vom Weber AG Verlag aus Thun ist ein Werk entstanden, das nicht nur die Küche, sondern auch viel Persönliches des Moderators, Musikers und Hoteliers preisgibt – eines Menschen der Fröhlichkeit – im Original. Ein fast verwandtes Original – zumindest in der Küche ist Stefan Wiesner, der in seinem «Rössli» in Escholzmatt – und nicht in Schwyz – mit seinen Kreationen zwischen Alchemie und Natürküche internationalen Ruf und 17 Punkte im Gault Millau einholte. Stand er damit der Apotheker-Gilde nahe, wird von ihm im neuen Buch «Sinnliche Inspirationen aus meiner Naturküche» das Wissen der Parfumeure in der Küche umgesetzt. Mit dem Schlüssel zu den Geheimnissen neuer Geschmackskombinationen ein revolutionäres, abenteuerliches Buch.



Sepp Trütsch präsentiert Spezialitäten
Sepp Trütsch / Weber Verlag
ISBN 3-909532-74-2-5623-7 Fr. 89.–



Wiesner – sinnliche Inspirationen
StefanWiesner / AT Verlag
ISBN 3-03800-532-2 Fr. 98.–

FC Adligenswil

Veteranen 2 in neuem Outfit

Die Adligenswiler Veteranen 2 mit dem Dress-Sponsor Rudolf Unternährer (rotes Leibchen)

he. Die 1. Mannschaft des FC Adligenswil überwintert in der 3. Liga, Gruppe 1, auf dem guten 5. Platz. Vor kurzem wurden die Veteranen 2, trainiert von Reto Lichtsteiner und dessen Assistenten Peter Brechbühl und Urs Gutzwiller, reich beschenkt. Dank der grosszügigen Unterstützung der Adligenswiler Schreinerei-Firma Unternährer Rudolf laufen die Veteranen 2 in den Farben gelb-schwarz auf. Übrigens, der Dresssponsor Rudolf Unternährer ist aktives Mannschaftsmitglied in der Position des Torhüters und feiert zudem sein 30-jähriges Firmenjubiläum.

Bücher zu gewinnen!

Wir haben 2 Exemplare von «Sepp Trütsch präsentiert Spezialitäten» und 1 Ex. von «Wiesner – sinnliche Inspirationen» als Wettbewerbspreise erhalten. Also mitmachen und gewinnen!
Unsere Frage: Wie heisst das Restaurant von Sepp Trütsch in Schwyz?
Ihre Antwort senden Sie auf einer Postkarte innert 3 Tagen an Verlag «Rontaler», PF 1449, 6031 Ebikon, oder per E-Mail: wettbewerb@rontaler.ch.
Sie können angeben,welches Buch Sie gewinnen möchten.

Die richtige Antwort beim Wettbewerb im «Rontaler» vom 1. Dezember lautet «Tennis», denn so heisst die Sportart die Roger Federer betreibt. Je eines der **2 Bücher «Faszination Federer» mit Autogrammkarte** im Wert von Fr. 24.90 haben gewonnen:
Guido Meier, Oberdierikonerstrasse 20
6030 Ebikon
Annelise Püntener, Unterdorfstrasse 60
6033 Buchrain

Und je eines der **3 Bücher «Simon Ammann & Andreas Küttel»** im Wert von Fr. 29.90 geht an:
Erwin Caplazi, Lischenstrasse 9
6030 Ebikon
Maya Graf-Hofstetter, Wydenstrasse 14
6030 Ebikon
Hansjörg Müller, Luzernerstrasse 192
6402 Merlischachen

Am 1. Dezember bei den Adventsbüchern lautet das Lösungswort «Dänemark», denn aus diesem Land sollen die Berlini stammen.
Je eines der **3 Bücher «Berlini»** im Wert von Fr. 22.80 haben gewonnen:
Pia Kuhn, Wilmatt 10a, 6037 Root
Jacqueline Rusterholz, Bachmatte 12
6038 Honau
Agatha Sigrist, Obermöösli
6043 Adligenswil

Und je eines der **3 Bücher «Sternentau»** im Wert von Fr. 22.80 geht an:
Cornelia Bachmann, Riedmattstrasse 11
6030 Ebikon
Vreni Bürkli, Unterdorfstrasse 22
6033 Buchrain
Monika Krütli, Sigihang 13, 6034 Inwil

Wir gratulieren. Die Wettbewerbspreise können innert 10 Tagen abgeholt werden bei der Redaktion «Rontaler», Dorfstrasse 13, Ebikon. Voranmeldung unter Tel. 041 440 50 26.

Nur der «**Rontaler**» erreicht **alle Haushaltungen** des Rontals...
... mit der Schweizerischen Post!

Vortragsabend der Religionen

Theologisches Stelldichein im Wydenhof

Am Montag dem 5. Dezember lud die Kulturgesellschaft Ebikon zum Vortragsabend über die Weltreligionen ein. Rund 80 Gäste lauschten den interessanten Kurzreferaten in der Aula des Wydenhof-Schulhauses. Verschiedene Religions-Experten referierten zu den Themen Islam, Christentum, Judentum und Hinduismus.

Amira Hafner-Al Jabaij erklärt den Islam. *Bild Elia Saeed*

esa. In der Schweiz leben heute Menschen aus vielen Religionen und Kulturen. Da das Wissen über das religiöse Leben, die rituellen Handlungen und die Traditionen ausserhalb des Christentums hierzulande eher beschränkt ist, will die Kulturgesellschaft Ebikon diese Lücke zumindest teilweise schliessen. Dazu lud sie am Montag dem 5. Dezember Experten aller wesentlichen Weltreligionen zu einem Vortragsabend ein. Moderiert wurde der Abend vom Theologen und Christentum-Kenner Markus Ries.

Islamischer Monotheismus

Den Anfang der knapp 20-minütigen Kurzreferate machte Amira Hafner-Al Jabaij. Die Berner Islamwissenschaftlerin erläuterte in kurzer Zeit, was eigentlich über Stunden und Tage hinweg erklärt werden sollte. Dennoch schaffte sie es in der knappen Zeit, die für alle Referenten vorgegeben war, einen stichwortartigen Überblick über den Islam zu geben. Dabei erklärte sie die wesentlichen Grundzüge des islamischen Monotheismus, die heiligen Schriften und Propheten und die sogenannten fünf Säulen des Islam. Die Shahada (Zeugnis), der Salat (Gebet), das Saum (Fasten während des Ramadan), der Zakat (die Sozialsteuer) und den Hagg (Hadsch ausgesprochen; die Pilgerfahrt nach Mekka und Medina).

Religion der Gesetze

Anschliessend an Frau Hafners Erläuterungen zum Islam konnte Dr. Simon Erlanger das Judentum erklären. Der Basler, der sich schon viele Jahre mit jüdisch-christlicher Forschung beschäftigt, erklärte die Grundzüge der uralten Religion. Dabei zeigte er das Verhältnis zu den wichtigsten Propheten Abraham und Moses. Gleichzeitig erklärte er auch, wie es die jüdische Gemeinschaft über all die Jahre geschafft hat, in der Diaspora zu überleben. Das Gesetz: «Dina di Malchuta Dina» bildet dabei das Grundgerüst, welches besagt: «Die Mehrheit macht die Gesetze». Zusätzlich verwies er auf die Aufgaben der Rechtsgelehrten, der sogenannten Rabbiner, und erklärte, wieso das Judentum als Religion der Gesetze gilt und wie gläubige Juden mit ihren über 600 Geboten umgehen.

Vielfältiger Hinduismus

Als Übergang vor dem letzten Referat erklärte der Ostdeutsche Theologe Frank Neubert den Hinduismus. Dabei zeigte er die Vielfältigkeit dieser Religion auf und verwies auf die alten Schriften der Veden, welche als Grundlage für den indischen Glauben gilt. Die komplexen Unterschiede des Hinduismus mit dem Shivaismus (Glauben an den Elefantenkopf-Gott Ganesha) oder dem Vishnuismus (Gottheit Krishna) konnten wie bei den anderen Vorträgen lediglich angerissen werden. Die Zeit war einfach zu knapp, um die genauen Details zu beleuchten. Doch die Hauptessenz, nämlich dass der Hinduismus eine Religion der individuellen Gottesverehrung ist, kam sehr gut rüber.

Weg der Christenheit

Zum Abschluss des Vortragsabends zeigte Markus Ries die Komponenten des Christentums. Er erklärte den Werdegang aus dem Judentum und die Übergänge ins Mittelalter bis in die heutige Zeit. Dabei gelten die Liturgia (Gebet), die Diakonia (Hilfe für Bedürftige), die Martyria (Zeugnis ablegen) und die Koinia (Kirchen/Gemeinschaftsaufbau) als die vier Grundvollzüge des christlichen Glaubens.

Spannende Weiterführung

Die interessierten Gäste im Publikum waren angesichts der sehr knapp ausgefallenen Ausführungen voll von Fragen. Jedoch konnten nur einzelne beantwortet werden und das auch nur äusserst unvollständig. Doch immerhin wusste das Publikum danach, zumindest teilweise, was genau der Dschihad ist, wie das säkuläre Judentum gemeint ist, ob Tantra und Kamasutra mit Hinduismus zu tun haben oder wieso das Frieden predigende Christentum so gewalttätig war.

Als weiterführende Komponenten der Themen-Reihe Religionen lädt die Kulturgesellschaft Ebikon im nächsten Jahr zum gemeinsamen Ausflug in die Gebetsstätten ein. Der Anfang macht die Pius-Kirche in Meggen unter der Leitung von Markus Ries.

Korrigenda

Korrigenda zur Gemeindeversammlung Gisikon

Das Wörtchen «nicht» fehlte!

ro. Im Bericht zur Gemeindeversammlung vom 30. November gab vor allem das Traktandum Umgestaltung Sagenmatt-/Mühlehofstrasse zu regen Diskussionen Anlass. Da beim letzten Satz das Wörtchen nicht fehlte, wäre der Kredit von 390 000 Franken angenommen worden. Dem ist «nicht» so. Der letzte Satz muss deshalb heissen «Einem Antrag aus der Versammlung, das Projekt durch eine Kommission neu zu überarbeiten, wird grossmehrheitlich zugestimmt und der erforderliche Kredit nicht erteilt.» Wir bitten die Leser um Entschuldigung.

Ausbildungserfolg

Luzerner Kantonalbank

esa. Der Ebikoner Flavio Koller erhielt sein Diplom zum Bankwirtschafter von der AKAD Höhere Fachschule für Banking & Finance. Koller arbeitet bei der Ebikoner Filiale der Luzerner Kantonalbank im Bereich Privat- und Gewerbekunden.

Flavio Koller aus Ebikon.

Sternsinger Inwil und Eschenbach

Gemeinsam für Kinderhospiz gesammelt

Inwiler und Eschenbacher Sternsinger sammeln für die Verwirklichung des ersten Kinderhospizes in der Schweiz.

pd/esa. Frau Verena Mühleman rief 2009 das ehrgeizige Projekt «Kinderhospiz Schweiz» ins Leben. Ohne Gelder aus der öffentlichen Hand wird das Projekt allein auf Spendenbasis finanziert. Das Kinderhospiz soll als Ort und Institution schwerstkranken Kindern mit verkürzter Lebenserwartung zur Verfügung stehen. Mit ganzheitlicher Hilfe und gemeinsam mit ihren Angehörigen. Neben der medizinischen Betreuung werden die Kinder und Familien auch seelsorgerisch und pädagogisch begleitet. Während der Krankheit, aber auch in der Trauerphase, können Eltern, Bezugspersonen und Geschwister gemeinsam mit dem kranken Kind immer wieder zur Unterstützung und Entlastung ins Kinderhospiz kommen.

Aus diesem Grund setzen sich die Sternsinger von Inwil und Eschenbach erstmalig gemeinsam für ein Sternsingerprojekt ein, um somit noch effektiver helfen zu können. Die Sternsingerteams freuen sich über die Verstärkung möglichst vieler Mädchen und Buben aus Inwil und Eschenbach, sowie die Unterstützung erwachsener Helfer. Anmeldungen unter www.kirchgemeinde-inwil.ch oder per Telefon an die jeweilige Pfarrei.

Gemeinsames Sternsingen für Benachteiligte. *Bild pd*

Jahresbericht der CKW

Stromverbrauch steigt – Ergebnis sinkt

Die Centralschweizer Kraftwerke (CKW) AG kann dank höherem Stromverbrauch in der Region ihren Umsatz steigern. Jedoch sinkt das Betriebsergebnis wegen regulatorischer Eingriffe.

pd./esa. Die CKW bleibt weiterhin auf Kurs. Höherer Stromverbrauch und neue Installationen bringen dem Energie-Konzern neue Einnahmequellen. Die Investitions- und Arbeitstätigkeit bleibt stabil, während es im kommenden Jahr zu Änderungen bei der Führungsriege und der Dividendenauszahlung kommen wird.

Die Stromleitungen laufen weiterhin mit vollem Saft. *Bild Lars de Groot*

Höhere Gesamtleistung

Die CKW-Gruppe steigert ihre Gesamtleistung um 1,8 Prozent auf 936,7 Mio. Franken. Dazu beigetragen haben die konjunkturbedingte Zunahme beim Stromabsatz, der Stromhandel sowie der höhere Umsatz aus dem Installationsbereich. Aufgrund mehrheitlich regulatorischer Effekte sinkt das Betriebsergebnis (EBIT) um 36,7 Prozent auf 91,4 Mio. Franken, das Unternehmensergebnis um 25,9 Prozent auf 88,9 Mio. Franken.

Versorgungssicherheit im Fokus

Um die Versorgungssicherheit zu gewährleisten, investiert die CKW-Gruppe in der Berichtsperiode insgesamt 95,3 Mio. Franken (Vorjahr 122,2 Mio. Franken) in Betriebsanlagen. Mit 71,6 Mio. Franken fliesst der grösste Teil in den Ausbau und die Erneuerung der Netzinfrastruktur. Im Vorjahr wurden für das neue, nach Minergie-P®-Standard gebaute Verwaltungsgebäude in Rathausen 20,2 Mio. Franken aufgewendet.

Arbeitgeberin und Ausbildnerin

Die CKW-Gruppe beschäftigt insgesamt 1762 Mitarbeitende in 1589 Vollzeitstellen und rund 80 verschiedenen Berufen. Im Geschäftsjahr 2010/11 führt hauptsächlich die Umsatzerhöhung im Installationssegment zur Schaffung von 88 neuen Vollzeitstellen. Mit 287 Lernenden beträgt der Lehrstellenanteil gemessen an der Gesamtzahl der Vollzeitstellen über 18 Prozent. Dieser Wert liegt weit über dem gesamtschweizerischen Durchschnitt.

Ausblick 2011/12

CKW-Kunden bezahlen weniger für ihren Strom: Dank der Kostenstruktur, der hohen Verfügbarkeit der Kernkraftwerksbeteiligungen sowie der erfolgreichen Beschaffungsoptimierung sinken die Stromtarife für Haushaltskunden zum zweiten Mal in Folge und sind ab 1. Oktober 2011 (ohne Abgaben) um durchschnittlich 2,4 Prozent tiefer. Die Industriekunden profitieren infolge des Bundesgerichtsurteils im Fall Stahl Gerlafingen.

Für das laufende Geschäftsjahr rechnet CKW mit einem weiterhin anspruchsvollen Geschäftsumfeld. Sowohl künftige regulatorische Entscheide als auch die ungewissen Konjunktur- und Finanzmarktentwicklungen in der Schweiz und in Europa können das Ergebnis und die Strompreise von CKW wesentlich beeinflussen.

Generalversammlung 2012

Die regulatorischen Eingriffe im abgelaufenen Geschäftsjahr beeinflussen die Ertragslage von CKW auch in Zukunft. Umfangreiche Investitionen in Energieproduktion, Energieeffizienz und Netzinfrastruktur stehen an. Aus diesen Gründen beantragt der Verwaltungsrat der Generalversammlung vom 27. Januar 2012 eine reduzierte Dividende von 4.50 Franken (Vorjahr 9 Franken) je Aktie. Die Dividendenzahlung erfolgt am 3. Februar 2012.

Vizepräsident Rolf Bösch stellt sein Mandat als Verwaltungsrat auf die kommende Generalversammlung zur Verfügung. Als Nachfolger wird Martin Schwab, CFO der Axpo Holding AG, vorgeschlagen.

Glückwünsche

Wir danken Ihnen und wünschen frohe Festtage.
Guten Rutsch in ein erfolgreiches 2012.

Texsana ★★★
Textil-Reinigung
Filialen in Ihrer Nähe:
Ebikon: Ladengasse Tel. 041 440 24 32
Adligenswil: Stuben (vis-à-vis Ringier) Tel. 041 370 07 05
Hauptbetrieb/Verwaltung
Zentralstrasse 38, 6003 Luzern
Tel. 041 210 60 30
Fax 041 210 96 30
075521

coop pronto
Besten Dank für Ihre Treue
Heidi Burch mit Team
085251

081457
niederhäusern schreinerei
Innenausbau Treppenbau
Reparaturen Glaserei
Chäppelimattstr. 10 · 6030 Ebikon · Tel. 041 440 46 87 · Fax 041 440 46 47

082864
elektrohaus merkur ag
Luzernerstrasse 15
6037 Root
Tel. 041 455 60 60
Fax 041 455 60 66

RON AUTOMOBILE GmbH Dierikon
Inhaber Armin Gosswiler
Pilatusstrasse 10
Telefon 041 455 00 55

schärer sanitär
Jean-Pierre Schärer
eidg. dipl. San.-Inst.
Schlösslistrasse 9
6030 Ebikon
Tel. 041 440 70 50
084074

Rotsee Bäckerei
Luzernerstrasse, 6030 Ebikon, Tel. 041 440 65 51
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
076104

Ernst Bachmann Bauunternehmung
» Neubauten
» Umbauten
» Gipserarbeiten
» Erdarbeiten
» Gartenbau
Schachenweidstrasse 22
CH-6030 Ebikon
Telefon 041 440 76 76
Telefax 041 440 76 76
Natel 079 642 34 76
e.bachmann@ch.inter.net
081816

Für das richtige Klima
Auch für Ihren Weinkeller
Flüma Klima ag
6030 Ebikon; Industriestrasse 8
Tel. 041 440 88 77; Fax 041 440 61 92
Wir danken unseren Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten für Ihre Treue und wünschen allen
frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr!

Jahreskonzert der Musikgesellschaft Inwil

Mit Tempo 200 um die Welt gereist

Das Motto «Zahlen & Fakten» tönte etwas nüchtern. Die Musikgesellschaft Inwil hauchte aber am Wochenende im Zentrum Möösli jedem Stück pulsierendes Leben ein.

fst. Eröffnet wurde der abwechslungsreiche Konzertabend durch die Jugendmusik Inwil, welche zum letzten Mal unter der Leitung von Esther Wigger Birrer auftrat. Die junge Truppe stellte ihr grosses Können rassig vor und Präsidentin Fabienne Roos dankte dem zweifachen Mami für das immense Arbeitspensum, welches die musikalische Leiterin während den letzten fünf Jahren für den Verein geleistet hatte.

Mit «Dynamite» von Robert Finn traten die Musikantinnen und Musikanten der Musikgesellschaft Inwil explosiv vor ein erwartungsvolles Publikum. Und es wurde nicht enttäuscht, denn jede Komposition wurde mit packender Intensität und teilweise mit horrenden Tempi vorgetragen. Dirigent Marco Frei verlangte von allen Mitgliedern, dass freudig musiziert wird, sei es in leisen oder in sehr kräftigen und lauten Passagen, was mit «Around the World in 80 Days» besonders wichtig war. Die aufmerksamen Zuhörer brauchten nicht zu rätseln, durch welches Land die rasante Reise gerade führte, denn zu den Melodien wurden eindrückliche Dias eingeblendet wie etwa der Eiffelturm oder die chinesische Mauer.

Jana Bucher und Heinz Birrer brillierten mit kabarettistischen Ansagen.

Die Musizierenden genossen den verdienten Applaus. *Bilder Franz Studer*

Hervorragende Solisten

Der jugendliche Verein (Durchschnittsalter 31) verfügt über ausgezeichnete Solisten, was mit «Fidgety Feet» besonders unterstrichen wurde. Die Dixielandgruppe überzeugte durch perfektes technisches Können und gepflegte Tonsprache, verpackt mit feurigen Rhythmen. Fabienne Rust (Klarinette), Erwin Koch (Trompete), Irene Vonarburg (Saxofon), Dani Bussmann (Posaune) und Kudi Arnold (Bass) mussten das jazzige Stück wiederholen. Durchs Programm führten der stämmige Heinz Birrer und die zierliche Jana Bucher, welche humorvoll mit Zahlen und Fakten den gemütlichen Abend auflockerten, welcher mit «99 Luftballons, Tulpen aus Amsterdam» und einem zackigen Marsch von Christoph Walter abgerundet wurde. Präsident Walter Troxler gab der Hoffnung Ausdruck, dass die Musikgesellschaft Inwil nächstes Jahr am Kantonalen Musiktag in Aesch erfolgreich mitspielen wird, um im Juni 2013 eine würdige 100-Jahr-Feier mit Neuuniformierung organisieren zu können.

PUBLIREPORTAGE

Happy Birthday Träffponkt mis Beizli in Dierikon

sDorfbeizli feiert 2-jähriges Bestehen

esa. Morgen Freitag, 16. Dezember, feiert der «Träffponkt – mis Beizli» in Dierikon seinen Geburtstag. Der bald zwei Jahre alte Gastronomie-Betrieb wird vom gelernten Koch Sandra Arregger geführt. Jeden Dienstag bis Freitag können sich die Gäste mit einem frisch zubereiteten Menü verwöhnen lassen. Zu den kulinarischen Hits der gebürtigen Rothenburgerin gehören die Schweins-Bratwurst vom Bürlimoos und der 250 Gramm (Rohgewicht) schwere Träffponkt-Burger. Kommen Sie vorbei und feiern Sie das Jubiläum der familiären Dorfbeiz. Für eine stimmungsvolle Unterhaltung sorgt ab 19 Uhr DJ Luschti. Der Hunger kann mit kulinarischen Leckerbissen à la carte gestillt werden.

Sandra Arregger, die aufgestellte Wirtin vom «Träffponkt – mis Beizli» in Dierikon. Bild Toni Heller

Öffnungszeiten:
Dienstag – Donnerstag, 10 – 21 Uhr
Freitag, 10 – 00.30 Uhr
Samstag, Sonntag, Montag geschlossen

Träffponkt - mis Beizli
Sandra Arregger
Zentralstrasse 3
6036 Dierikon
Telefon 079 675 51 70
www.träffponkt.ch

Betriebsferien
24. Dezember bis 9. Januar 2012

Teams des VBC Ebikons

Erfolgreiche Zwischenbilanz

Die Saison 2011/2012 ist für die Volleyballerinnen und Volleyballer in vollem Gange. Nach den ersten Monaten wird es Zeit, eine Zwischenbilanz zu ziehen und einen Überblick über die momentane Rangliste aufzuzeigen.

pd/esa. Die Teams des VBC Ebikon spielen innerhalb ihrer Stärkeklassen in allen Regionen der Tabelle mit. Während die Mannschaften in der 1. Liga sich im Mittelfeld positioniert haben, schaffen es die Damen der 2. Mannschaft, den 1. Zwischenrang in Liga Zwei zu behaupten. In der 5. Liga kommt es zum Ebikoner Derby zwischen der zweiten und dritten Herrenmannschaft und bei den Juniorinnen hoffen die Spielerinnen auf den Wiederaufstieg in die höchste Liga, während sich die Junioren nach der Neuformation im Mittelfeld halten können.

1.-Liga-Teams im Mittelfeld

Sowohl für die erste Damenmannschaft wie auch für das erste Herrenteam aus Ebikon war das vergangene Wochenende ein erfolgreiches. Die 1.-Liga-Damen aus Ebikon konnten gegen Allschwil klar mit 3:0 gewinnen und sind somit momentan auf dem 5. Zwischenrang. Auch die Ebikoner Herren konnten einen weiteren Sieg gegen Gelterkinden verbuchen (3:1) und stehen momentan auf dem 7. Zwischenrang mit 11 Punkten. Die Teams sind momentan noch sehr nahe beieinander, sodass ein Sprung nach oben und unten in der Tabelle schnell möglich ist.

2. Damenmannschaft auf Platz 1

Die zweite Damenmannschaft aus Ebikon steht momentan an der Spitze der 2.-Liga-Tabelle. Auch das Spiel am Samstag gegen den FC Luzern konnte mit 3:2 gewonnen werden. Nach dem Aufstieg in die 2. Liga ist dieses Team, mit einem guten Mix aus routinierten Spielerinnen und Juniorinnen aus dem eigenen Verein, momentan auf Erfolgskurs.

Guter Start in Liga 5

Das Spezielle in der 5. Liga ist, dass sowohl das Herren 2 wie auch das Herren 3 in dieser Gruppe spielt. Das Direktduell zwischen den zwei Ebikoner Teams konnte vom Herren 2 gewonnen werden. Dieses Team hält sich momentan auf dem guten 3. Zwischenrang mit dem Ziel, möglichst bald wieder eine Liga höher spielen zu können. Die 3. Herrenmannschaft steht auf dem 7. Zwischenrang, nachdem sie ihr letztes Spiel mit 0:3 gegen Steinen verloren hat.

Das Juniorinnen 1 hat das Spiel an der Spitze gegen Obwalden Volleya mit 0:3 verloren und befindet sich momentan auf dem guten 2. Zwischenrang. Ziel dieses Teams ist der Wiederaufstieg Ende Saison in die höchste Juniorinnenliga. Die zweite Juniorinnenmannschaft ist nicht sehr erfolgreich in die Saison gestartet, konnte jedoch auch schon zwei Punkte auf ihrem Konto verbuchen und befindet sich auf dem 8. Zwischenrang. Die Junioren, die sich auf diese Saison hin wieder neu formiert haben, sind auf dem guten 4. Zwischenrang.

VBC Ebikon

Spielanzeigen
Freitag, 16. Dezember, Feldmatt
Damen 2 – VBC Steinhausen, 20.30 Uhr

Samstag, 17. Dezember, Feldmatt
Juniorinnen 2 – VBC Steinhausen, 14 Uhr
Damen 1 – GSGV Giubiasco, 18 Uhr

Matchballsponsoren
BTB Transporte GmbH, Buchrain
H.P. Sidler Bedachungen, Ebikon
Texsana Textilreinigung AG, Ebikon
Chic Nail, Josefa Flückiger, Ebikon

Weihnachtsmarkt in Gisikon

Geschenk-Inspirationen beim Mühlehof

esa. Am vergangenen Samstag fand zum fünften Mal der Weihnachtsmarkt in Gisikon beim Zentrum Mühlehof statt. Der vorweihnächtliche Anlass bot Gelegenheit, Inspirationen für Geschenkideen aller Art zu finden. Bei besinnlicher Stimmung boten Jung und Alt Stände zum Verweilen. Besonders das Kerzenziehen war ein Highlight des diesjährigen Marktes, bei dem auch musikalische Farbtupfer nicht fehlten.

Die Aussteller boten viele Geschenkideen.

Und wer macht die grössten Kerzen?

Warten auf Kunden.

Bilder Lars de Groot

Seit 70 Jahren in der Zentralschweiz

Migros Luzern feiert ein Jubiläum

Vor 70 Jahren, am 11. Dezember 1941, wurde die Genossenschaft Migros Luzern gegründet. Heute ist sie mit 5700 Mitarbeitenden die grösste Arbeitgeberin in der Zentralschweiz.

pd. 1941, mitten im Zweiten Weltkrieg, wurden in der ganzen Schweiz regionale Migros-Genossenschaften gegründet. So auch am 11. Dezember jene in Luzern für die Zentralschweiz. Migros-Gründer Gottlieb Duttweiler wandelte seine Migros von einer Aktiengesellschaft in eine Genossenschaft um.

Die Migros Luzern ist heute die grösste Arbeitgeberin der Zentralschweiz mit rund 5700 Mitarbeitenden. 2010 erwirtschaftete sie einen Umsatz von 1,35 Mia. Franken und bediente 28 Millionen Kunden. Die Migros Luzern bildet 200 Lernende in Berufen wie Detailhandelsassistent/in, Logistiker/in oder Lastwagenchauffeur/in aus. Jährlich schliessen 80 Lernende ihre Berufsbildung ab.

Nahe bei den Kunden

Die Migros Luzern hat sich zu einem diversifizierten Unternehmen entwickelt, das stark in der Zentralschweiz verwurzelt ist. Das Wirtschaftsgebiet umfasst die Kantone Luzern, Zug, Schwyz, Uri, Ob- und Nidwalden. Die Migros ist mit Supermärkten, Fachmärkten sowie Migros-Partnern präsent. Das jüngste Verkaufsformat sind die Migros Outlets, welche ein ständig wechselndes Food- und Non-food-Sortiment anbieten. In der Betriebszentrale in Dierikon, dem Logistik- und Verwaltungsstandort der Migros Luzern, wird Fleisch und Gemüse für die Filialen der Migros Luzern und teilweise auch für die Migros-Genossenschaften Basel und Tessin produziert und aufbereitet.

Vielfältiges Gastronomieangebot

Schon früh bot die Migros Luzern auch auswärtige Verpflegung an. 1954 und 1957 öffneten erste Imbissecken in Luzern und Zug. Heute bieten 12 Migros-Restaurants zeitgemässe und günstige Verpflegung. Als Catering-Partner für Privat- und Grossanlässe bietet der Catering-Services der Migros Luzern massgeschneiderte Gastronomie-Dienstleistungen.

Freizeit und Bildung im Zeitgeist

Die Migros Luzern ist traditionell auch starke Bildungspartnerin in der Zentralschweiz. Mit der Klubschule Migros bietet sie seit 1945 Kurse und Lehrgänge – dank der Subventionierung durch das Migros-Kulturprozent sind diese einem breiten Publikum zugänglich. Zu Beginn waren es vor allem Sprachkurse, welche die Migros-Klubschule aus Platzgründen in wenig belegten Hotels organisierte. Heute reicht das Erwachsenenbildungs-Angebot von Bewegungskursen bis zum Wirtschaftsinformatiker HF. Dafür stehen moderne Räumlichkeiten an den Standorten Luzern, Zug und Sursee zur Verfügung. Auch im Freizeitbereich ist die Migros Luzern in der Zentralschweiz breit aufgestellt: Neun Fitnessparks (inklusive der sechs One Training Center), zwei Tennis- und Squashcenter sowie die Golfparks Holzhäusern und Oberkirch ermöglichen einem breiten Publikum Zugang zu Sport und Bewegung. Dank dem Migros-Kulturprozent fliesst jeweils ein halbes Prozent des Detailhandelsumsatzes in Projekte aus den Bereichen Kultur, Gesellschaft, Bildung, Freizeit und Wirtschaft.

Ab 2012 mit neuer Führung

Nach 15 Jahren an der Spitze der Migros Luzern wird Geschäftsleiter Ernst Weber (62) per 30. Juni 2012 frühzeitig in Pension gehen. Seine Nachfolge übernimmt Felix Meyer (52), aktuell Mitglied der Geschäftsleitung der Genossenschaft Migros Aare und Leiter der Direktion Marketing/Verkauf; Supermarkt/Gastronomie. Auch an der Spitze der Verwaltung der Migros Luzern kommt es zu einem Wechsel: Ende 2011 wird der amtierende Präsident der Verwaltung, Markus Mosele, altershalber zurücktreten.

Anzeige

Wie wäre es mit einem Engel?

Aktion Nez Rouge

Kostenloser Heimführservice

Auch dieses Jahr wieder bietet «Nez Rouge» einen besonderen Service zur Advents- und Neujahrszeit. Wer sich im Ausgang als fahruntüchtig erweist, kann mit Nez Rouge trotzdem noch am selben Abend mit dem eigenen Auto sicher nach Hause gelangen.

pd/esa. Seit bald 20 Jahren bietet die Aktion «Nez Rouge» zur Advents- und Neujahrszeit fahruntüchtigen Nachchtschwärmern eine Gelegenheit mit dem eigenen Auto sicher nach Hause zu kommen. Letztes Jahr führte die schweizweite Präventionskampagne über 21 000 Personen, die wegen übermässigem Alkohol-, Medikamenten- oder Drogenkonsum nicht mehr fahren konnten, mit dem eigenen Auto zum eigenen Heim. Mit der Aktion Nez Rouge soll die Bevölkerung für den massvollen Umgang mit Alkohol vor dem Lenken eines Fahrzeuges sensibilisiert werden. Wer sich nach einem Fest mitten in der Nacht eingestehen muss, dass er/sie nicht mehr fahrtüchtig ist, kann die Gratisnummer 0800 802 208 oder auch die direkte Telefonnummer der regionalen Zentrale wählen und sich dann kostenlos von Freiwilligen der Aktion Nez Rouge mit dem eigenen Auto nach Hause fahren lassen.

In 22 Regionen in der ganzen Schweiz ist Nez Rouge aktiv. Die Regionen Luzern und Zug-Innerschwyz, welche neben dem Aargau zu den betriebsamsten Gebieten gehören, werden von einer Zentrale geleitet, die unter der Nummer 041 318 19 79 zu erreichen ist. An folgenden Tagen ist Nez Rouge dieses Jahr noch unterwegs: Am 16. und 17. Dezember und vom 23. bis zum 31. Dezember, jeweils am Wochenende von 22 Uhr bis 4 Uhr und vom 25. bis 29. Dezember von 22 Uhr bis 2 Uhr. Für alle Sektionen, welche Nez Rouge abdeckt, werden Freiwillige gesucht.

Für mehr Informationen oder eine Anmeldung als Nez Rouge-Freiwilliger, besuchen Sie die Homepage: www.nezrouge.ch

rontaler
...e chli nöcher bi de Lüüt!
Für flache Inserate: inserate@rontaler.ch 041 440 50 19

BUCHRAIN

15. Bueri aktiv 60 plus Bridge, 14 Uhr, ev. Begegnungszentrum, Leitung: Elfriede Lang, Tel. 041 450 10 13

15. Bueri aktiv 60 plus Schreibkurs 14 Uhr, ev. Begegnungszentrum, Leitung: Berta-Emilia Herold, Tel. 041 440 17 41

15. Team Junger Eltern Krabbelgruppe Zwärglitreff, 15 – 17 Uhr, Pfarreiheim, Auskunft: Wilma Blum, Tel. 041 920 35 09

15. Kath. Pfarramt Buchrain-Perlen und ref. Kirchgemeinde Buchrain-Root Ökumenische Andachtsfeier mit Kommunion, 16 Uhr, Alterszentrum Tschann

16. Team Junger Eltern Kinderhort Zwärgehüsli für Kinder zwischen 2 – 5 Jahre, Freitag, 14.30 – 16.30 Uhr. Anmeldung: Tel. 079 590 44 92 bis Do, 18 Uhr per SMS oder Fr, 9 – 10 Uhr per Tel.

16. Bueri aktiv 60 plus Wandern im Rontal, ca. 1 bis 2 Std., für Männer und Frauen ab ca. 55, 13.30 Uhr, Tschannhof, Ziel spontan, keine Anmeldung.

16. Mittagstreff der Senioren/Innen 11.45 Uhr, Restaurant Trotte, Anmeldungen: bis Do, E. Kathriner, Tel. 041 440 27 15

16. Mütter-/Väterberatung Alterszentrum Tschann, 13.20 – 17 Uhr, Anmeldung: R. Neyer, Tel. 041 228 90 37 oder info@muetterberatung-luzern.ch, tel. Anmeldung: Mo und Mi, 8 – 11.30 Uhr, Di, Do und Fr, 8 – 9.30 Uhr

18. Kirchenchor Buchrain, Gemischter Chor Buchrain, Kinderchöre von Buchrain und Meggen Katholische Kirche, 17 Uhr, Einstimmen auf Weihnachten mit offenem Singen.

19. Bueri aktiv 60 plus Walking/Nordic Walking, für Männer und Frauen ab 55, 8.45 – 10.15 Uhr, kath. Kirche, Leitung: Monika Wolfer, Tel. 041 440 46 78, Hildegard Blassnig, Tel. 041 440 32 84

Gemischter Chor Buchrain
Proben jeden Mittwoch,
20.15 – 21.45 Uhr,
Aula Schulhaus Buchrain

Turnverein Buchrain
Turnen für Jedermann
auch für Nichtmitglieder.
Fit in den Winter.
Jeden Montag 19 – 20 Uhr
(ausser während den Schulferien)
Turnhalle Hinterleisibach

Ref. Kirche Buchrain-Root

Gottesdienst
Sonntag, 18. Dezember, 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Taufe und dem Arcolegno Orchester (Leitung Michel Gsell), im ref. Begegnungszentrum unteres Rontal in Buchrain, mit Pfarrer Carsten Görtzen.

19. Bueri aktiv 60 plus Gedächtnistraining/Vorlesen/Spielen, 14 – 16 Uhr, Alterszentrum Tschann, Leitung: Josy Troxler, Tel. 041 440 66 77

20. Bueri aktiv 60 plus Adventswanderung mit Höck, Tschädigen – Küssnacht ca. 2. Std., Perlen, 12.08 Uhr, Tschann, 12.14 Uhr, Hinfahrt 2-Zonenbillet Einzel lösen, Rückfahrt Kollektiv, Anmelden bis Mo 19.12. an Wanderleitung Walter Püntener, Tel. 041 440 45 71

21. Seniorenturnen in Perlen TH Hinter-Leisibach, 14 – 15 Uhr

21. Seniorenturnen in Buchrain TH Dorf, 14 – 15 Uhr und 15 – 16 Uhr

23. Bueri aktiv 60 plus Wandern im Rontal, ca. 1 bis 2 Std., für Männer und Frauen ab ca. 55, 13.30 Uhr, Tschannhof, Ziel spontan, keine Anmeldung.

26. Bueri aktiv 60 plus Walking/Nordic Walking, für Männer und Frauen ab 55, 8.45 – 10.15 Uhr, kath. Kirche, Leitung: Monika Wolfer, Tel. 041 440 46 78, Hildegard Blassnig, Tel. 041 440 32 84

30. Bueri aktiv 60 plus Wandern im Rontal, ca. 1 bis 2 Std., für Männer und Frauen ab ca. 55, 13.30 Uhr, Tschannhof, Ziel spontan, keine Anmeldung.

DIERIKON

19. Senioren Aktiv Walking, Gemeindehaus, 8.30 Uhr

19. Senioren Aktiv Jassen, grosser Vereinsraum, 13.30 Uhr

21. Senioren Aktiv Turnen, TH, 13.30 Uhr

22. SVKT Dierikon FitGym für Jedermann/frau, Fr. 5.– pro Lektion, offen auch für Nichtmitglieder, TH Dierikon, 18.45 – 19.45 Uhr

25. Kirchenchor Root Musikalische Gestaltung des Gottesdienstes, Kirche Dierikon

EBIKON

15. Ladegass-Jass Rest. Ladegass, mit zugelostem Partner, 14 Uhr

15. Gemeinde Sprechstunde mit Gemeindepräsident Josef Burri, 16.30 – 18 Uhr, Gemeindehaus, Riedmattstrasse 14

15. Gruppe Junger Eltern Bärliland, für Eltern mit Kindern bis 5 Jahren, 14.30 – 17 Uhr, Pfarreiheim, Unkostenbeitrag Fr. 5.–. Kontakt: Julia Michel Tel. 041 440 04 06

15. Männerriege Senioren Ebikon Morgenwanderung, 9 Uhr, PP Risch

15. Frauenturnverein Ebikon Turnen, 20 Uhr, Wydenhofschulhaus

15. Frauenturnverein Ebikon MUKI-Turnen, 9.15 – 10 Uhr, TH Wydenhof

15. Frauenturnverein Ebikon Kinderturnen, 16.30 – 17.30 Uhr, TH Feldmatt

16. Männerriege Ebikon Turnen, 20.15 Uhr, TH Wydenhof

16. Schindler Pensionierten-Vereinigung Senioren-Turnen, 17 – 18 Uhr, Höflischulhaus

17. Kolping Ebikon Waldweihnacht für Kolpingmitglieder und Angehörige, 18.30 Uhr, Kirche Buchrain

17. Jodlerklub Rotsee Pfarrkirche, 17 Uhr, Adventskonzert, anschliessend Raclette-Abend, Wydenhofschulhaus

20. Mütter- und Väterberatung ju-fa Fachstelle für Jugend und Familie, Dorfstrasse 21, 9.30 – 12 Uhr, und 14 – 17 Uhr, Anmeldung und Telefonberatung: Nadine Felber, Di und Mi, 8 – 9.30 Uhr, Tel. 041 442 01 82 oder mvb@ebikon.ch

20. Männerriege Senioren Ebikon Turnen, 20.15 Uhr, TH Wydenhof

20. Männerriege Ebikon Volleyball, 20.15 Uhr, TH Wydenhof

20. Turnverein/Jugendriege Jugendriege, 17.30 Uhr (Gruppe 1), 18.30 Uhr (Gruppe 2), Aktivriege: 20 Uhr, Zentralschulhaus

22. Gruppe Junger Eltern Bärliland, für Eltern mit Kindern bis 5 Jahren, 14.30 – 17 Uhr, Pfarreiheim, Unkostenbeitrag Fr. 5.–. Kontakt: Julia Michel Tel. 041 440 04 06

22. Männerriege Senioren Ebikon Morgenwanderung, 9 Uhr, Parkplatz Risch

23. Männerriege Ebikon Turnen, 20.15 Uhr, TH Wydenhof

23. Schindler Pensionierten-Vereinigung Senioren-Turnen, 17 – 18 Uhr, Höflischulhaus

Läuferriege Ebikon
Hallentraining
Jugendliche ab 12 Jahren
Jeweils Montag, 18.30 – 20 Uhr
Turnhalle Wydenhof
(ausgenommen Schulferien)

Aerobic, «Offen für Alle!»
Jeweils Dienstag 19.15 – 20.15 Uhr
Turnhalle Feldmatt
(ausgenommen Schulferien)

Lauftraining LZ Lauftreff Ebikon
Jeweils Mittwoch 18.45 – 20.15 Uhr
Parkplatz Risch
(ausgenommen Feiertage)
Weitere Infos: www.lre.ch

30. Männerriege Ebikon Nachtbummel, 19 Uhr, Wydenhofschulhaus

GISIKON

21. Karton- und Papiersammlung

INWIL

15. FMG Weihnachtsfeier Senioren, Möösli

18. Pfadi Waldweihnachten

19. Mütter-/Väterberatung Möösli

ROOT

15. Aktive Senioren Root-Gisikon-Honau Kegeln mit Höck, Rest. Winkelried 14 Uhr

17. Pfarrei Root, Pfadi, Ministranten, Firmteam 1 Million-Sterne-Aktion der Caritas, 16 – 19.30 Uhr, Pfarrkirche

18. Schulchor Gisikon Bläserklasse Pirmin Hodel, Weihnachtskonzert «Zäller Wiehnacht», 17 Uhr, Pfarrkirche

19. SVKT Root Waldweihnacht, Tschuppetli, 20 Uhr

21. Gemeinde Sprechstunde Gemeindepräsident, Gemeindehaus, Sitzungszimmer II, 3. Stock

21. Rorate-Gottesdienste 6.30 Uhr, Dierikon

25. Kirchenchor Root Musikalische Gestaltung des Gottesdienstes, Kirche Dierikon

ADLIGENSWIL

17. Adliger Märt Christbaummarkt, 9 – 16 Uhr, Coop Platz

24. Adliger-Märt Christbaummarkt, 9 – 16 Uhr, Coop Platz

Regionalzeitung Rontaler AG, Impressum

Streuung
Offizielles wöchentliches Mitteilungsorgan der Gemeinden Buchrain, Dierikon, Ebikon, Gisikon, Honau, Inwil, Perlen und Root.
Erscheint ausserdem in Adligenswil, Dietwil, Udligenswil und den Stadtquartieren Maihof und Wesemlin

Erscheinungstag
Donnerstagmorgen, 46-mal

Auflage
Aktuelle Auflage 19461

Herausgeber und Verleger
Lars de Groot (lg)
gewerberontal, kmu ebikon & umgebung

Regionalzeitung Rontaler AG
Dorfstrasse 13, Postfach 1449, 6031 Ebikon

Redaktionsleitung:
Elia Saeed (esa), Telefon 041 440 50 25
Fax 041 440 50 10, redaktion@rontaler.ch

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
Ruedi Schumacher (ro), Walter Tschümperlin (er), Claudia Surek (cs), Ruth Kocherhans (ko), Franz Studer (fst), Toni Heller (he)

Verlagsleitung:
Lars de Groot (lg), Telefon 041 440 50 26
Fax 041 440 50 10, lars.degroot@rontaler.ch

Anzeigenverkauf:
Telefon 041 440 50 19
Fax 041 440 50 10, inserate@rontaler.ch

Annahmeschluss
Redaktion/Inserate: Montag bis spätestens 10 Uhr
Annullierungen bis Freitag (Vorwoche) 17 Uhr
Internet: www.rontaler.ch

Abonnement für Auswärtige
Schweizweit Fr. 80.–, Ausland Fr. 120.–

Layout und Gestaltung
Regionalzeitung Rontaler AG

Druck
Ringier Print AG, 6043 Adligenswil

Der Christbaum-Verkauf des MParc Ebikon dauert bis 24. Dezember und hat einen neuen Standort: Er befindet sich neu auf dem Areal der Rank Garage J. Niederberger, gleich neben dem MParc.

Gratulationen

Buchrain. Herzliche Wünsche gehen an den Stegmattweg 6, wo am 17. Dezember Isidor Vogel den 87. Geburtstag feiern kann. Das 86. Wiegenfest begeht am 18. Dezember Elisabeth Greber, Leisibachstrasse 34.
Ebikon. Einen Strauss voller guten Wünsche senden wir ins Alters- und Wohnheim Känzeli, wo am 18. Dezember Anna Huwyler-Stadelmann auf ein bereicherndes Lebenswerk von 97 Jahren zurückblicken kann. Am 21. Dezember feiert Hedwig Häfliger-Gabriel, Dorfstrasse 23, ihren 92 Geburtstag.
Gisikon. Heute Donnerstag, 15. Dezember, kann Walter Knüsel, Fuchsberg, auf ein bereicherndes Lebenswerk von 88 Jahren zurückblicken.
Root. Gleich einem Quartett können wir bis zum Erscheinen des nächsten «Rontaler» zum Geburtstag gratulieren. Den Reigen eröffnet am 21. Dezember Maria Koch-Strohmaier, Mettlen, mit dem 83. Wiegenfest. Das runde Fest von 80 Jahren begeht am 17. Dezember bei guter geistiger und körperlicher Rüstigkeit Hedwig Portmann, Fluhmatte 3. Auf 75 Jahre erfüllte Jahre zurückblicken kann am 16. Dezember Renate Knecht-Schröter, Kirchpark 4. Den Reigen beschliesst am 16. Dezember Luigi Burleschi-Felder, Kirchheim 5, mit dem 70. Geburtstag.

Krippen für Schwarzenberger-Figuren

Orientalischer Stil, Elementbauweise, beidseitig verwendbar, Strohdach oder Schindeldach.

Telefon 041 377 34 69

Adventskonzert von Spirit of Joy

«You've got a friend» in Meggen

Am Sonntag dem 18. Dezember spielt der Luzerner Chor «Spirit of Joy» sein Weihnachtskonzert «You've got a friend» in der Magdalenenkirche in Meggen. Geleitet wird der Chor von Cliff Agard. Auf dem Programm stehen ab 17 Uhr Gospels, Spirituals, Pop-Balladen und stimmungsvolle Weihnachtslieder. Im Anschluss an das Konzert sind alle herzlich zu einem Glühwein-Apéro eingeladen. Eintritt frei, Kollekte.

ISENEGGER CHRISTBÄUME
• DIREKT AB KULTUR IM BÜHL
An der Strasse Ebikon – Adligenswil

Bis 23. Dezember 2011 09.00 – 17.00 Uhr
24. Dezember 2011 09.00 –12.00 Uhr

Ab heute, 15. Dezember 2011
bedient Sie auch gerne Osi Isenegger
am Luzerner Quai, PAVILLON!
Tel. 041 787 13 46 oder 079 338 78 58
www.gebr–isenegger.ch

085250

Geschützte Arbeitsplätze im Sozialbereich

Würden Sie gerne ältere oder behinderte Menschen im Alltag unterstützen und begleiten? Können Sie aus psychischen oder psychosomatischen Gründen nicht mehr in der freien Wirtschaft tätig sein und beziehen deshalb eine **ganze IV-Rente?**

Wir bereiten Sie in einem 3-monatigen Kurs auf die Arbeit vor. Anschliessend leisten Sie bezahlte Arbeitseinsätze und werden in Ihrer Aufgabe als Besucherin/Besucher von Fachpersonen unterstützt.

Nächste Informationsnachmittag:
Donnerstag, 5. Januar 2012, 16.30 Uhr
in unseren Büroräumlichkeiten

Gerne geben wir Ihnen weitere Informationen. Rufen Sie uns an!
Stiftung Besuchsdienst Innerschweiz, Wesemlinrain 3c, 6006 Luzern,
Tel. 041 417 12 30
www.besuchsdienst-is.ch

085253

Kammerkonzerte in der Kunstkeramik 2011

085254

Samstag, 17. Dezember, 19.30 Uhr

Raphael Walfisch, Cello
John York, Klavier

Werke von Saint-Saens, Dohnányi, Grieg

Kollekte, Türöffnung ab 19 Uhr.

Kunstkeramik, Luzernerstr. 71, 6030 Ebikon.
Bus Nr. 22/23 bis Haltestelle St. Klemens

Verein kunst.kultur www.kunstpunktkultur.com

Adventskonzert der Musikschule Inwil

«Ich steh an deiner Krippe hier»

In der Pfarrkirche spielten die Musikschüler von Inwil an Maria Empfängnis weihnächtliche Weisen aus aller Welt.

Das Schlusslied musste als Zugabe wiederholt werden. *Bild Franz Studer*

fst. Musikschulleiterin Sandra Arnold begrüsste die zahlreichen Zuhörer und hoffte, dass alle eine besinnliche Stunde mit den musizierenden Schülern geniessen können. Und sogleich legte das gut besetzte Blech-Ensemble kräftig los mit «Lasst uns froh und munter sein». Das Waldhorn-Trio glänzte mit weicher Tongebung, wozu sich «Tochter Zion» besonders eignete. Dynamisch gut drauf präsentierten die Klarinettisten «Petite Fleur», während das Saxofon-Trio rhythmisch präzis «Mary's Boy Child» in den weiten Kirchenraum blies.

Ausgezeichneter Sologesang

Als Premiere der Musikschule und zugleich als Höhepunkt des Konzertes sang die Schülerin Lorena Tschuppert «Halleluja». Die charmante Solosängerin hatte keine Mühe, auch hohe Töne mit grossem Volumen zu treffen. Das Publikum war begeistert und spendete tosenden Applaus. Auch der zwölfköpfige Jugendchor sang zwei besinnliche Lieder und weitere Instrumentengruppen (Panflöte, Akkordeon, Violine, Gitarre, Blockflöte, Xylofon, Orgel) musizierten mit viel Herzblut. Zum Schluss spielten alle miteinander «Leise rieselt der Schnee», arrangiert von Ruth Kaufmann.

Topf-Gucker

Bollito misto «Natale»

Als Abwechslung zu den Fondues an Weihnachten ein Buffet von «Gsottnigs» (Menge nach Anzahl der Gäste). In Töpfen vorgekocht werden Rindfleisch (Schulter, Nacken), Kalbfleisch (Nuss), Kalbszunge (kaufe ich gekocht), Poulet-Schenkel. Typisch italienisch wird es mit Kalbskopf, Markknochen, Cotechino (oder Luganighe) und Zampone (gefüllter Schweinsfuss). Vor dem Essen in Bouillon mit Gemüse aufwärmen. Fleisch und Wurst in Portionen und Scheiben schneiden und mit Gemüse ein «warmes Buffet» anrichten, mit Broten und Salaten, Saucen und einer Salsa verde aus Öl, Essig, Kräutern, Salz, Pfeffer, Sardellenfilets, Knoblauch, Kapern und Eigelb. Vielleicht bleibt noch etwas für Mitternacht vom Bollito misto «Natale».

Culinarius

Notfalldienst

Ärztenotruf, Luzern: Telefon 041 211 14 14
(sofern der Hausarzt nicht erreicht werden kann).

Anzeigen

ELEKTRO AREGGER
Pilatusstrasse 7 · 6036 Dierikon · T 041 451 04 14
info@elektro-aregger.ch · www.elektro-aregger.ch

083273

ECKBANK CENTER BIERI www.eckbank-center.ch
Eckbänke nach Mass · Tische · Stühle · Kleinmöbel
Gewerbestrasse 7 · 6330 Cham
Tel. 041 741 12 60 · Fax 041 741 26 01
Dienstag–Freitag 11.00 bis 18.00 Uhr durchgehend
Samstag 10.00 bis 16.00 Uhr durchgehend
oder nach telefonischer Vereinbarung

aus eigener Kultur
Ebikoner Weihnachtsbäume
direkt vom Produzenten.
ab 14.12.2011
Wir freuen uns, Sie in Ebikon an unserem Verkaufsplatz Richtung Trumpf Buur zu begrüssen.
Familie Fankhauser-Bucher
Vogelsang 3, 6030 Ebikon
Tel. 041 440 91 45, 079 648 25 94
084554

Anzeigen und PubliReportagen
inserate@rontaler.ch

085227
TANZ ART TANZZENTRUM
Neue Tanzkurse
Fordern Sie unser Gesamtprogramm an.
Aktuell:
Weihnachtsgeschenkgutscheine!

Grundkurs 1			
Do	ab 05.01.	19.00 – 20.25	Uhr
So	ab 08.01.	19.00 – 20.25	Uhr
Di	ab 10.01.	19.00 – 20.25	Uhr
Jive / Disco Swing			
Fr	ab 06.01.	19.25 – 20.25	Uhr
Tropical 1			
Fr	ab 06.01.	19.00 – 20.25	Uhr
Di	ab 10.01.	20.35 – 22.00	Uhr

Zumba®
Es hat wieder freie Plätze.
Bitte Daten anfragen!
Zentralstrasse 24, 6030 Ebikon
Telefon 041 440 18 22
www.tanz-art.ch info@tanz-art.ch

Wir sind umgezogen! Jetzt aktuell – Akku-Heckenscheren
B+W Motorgeräte
Bucher + Weiler AG
Ronmatte 1, 6030 Ebikon LU
Fon 041 420 14 36, Fax 041 420 17 14
www.bucher-weiler.ch, info@bucher-weiler.ch
HONDA POWER EQUIPMENT
KÄRCHER Profi-Shop
STIHL
084252

Auto Hess AG TOYOTA
am Sagenbach 14 (Schachen)
Buchrain / Inwil
Tel. 041 448 10 35
www.autohess.ch
083788